



Das Forschungszentrum Jülich leistet als Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft wirksame Beiträge zur Lösung großer gesellschaftlicher Herausforderungen in den Bereichen Information, Energie und Bioökonomie. Es bearbeitet vielfältige Aufgaben im Forschungsmanagement und nutzt große, oft einzigartige wissenschaftliche Infrastrukturen. Arbeiten Sie zusammen mit rund 5.900 Kolleginnen und Kollegen themen- und disziplinen-übergreifend an einem der größten Forschungszentren Europas.

Die Unternehmensentwicklung (UE) ist verantwortlich für die Forschungsplanung und das wissenschaftliche Ressourcenmanagement sowie das zugehörige wissenschaftsadhäquate Controlling. UE koordiniert weiterhin sämtliche Belange der Helmholtz-Gemeinschaft für das Forschungszentrum. Ferner unterstützt der Geschäftsbereich Vorstand und Institute beim Innovations- und Wissensmanagement, sowie in der Strategieentwicklung und betreut die strategischen Partnerschaften zu Hochschulen und außeruniversitären Kooperationspartnern, insbesondere im Rahmen der Jülich Aachen Research Alliance (JARA) und der internationalen Beziehungen des Forschungszentrums. Weitere zentrale Aufgabengebiete sind die kontinuierliche Weiterentwicklung der Nachwuchsstrategie sowie die Betreuung der EU-Angelegenheiten des Forschungszentrums.

Im Rahmen des Jülicher Strategieprozesses wurden die Prozesse rund um die Rekrutierung und Betreuung der in Jülich forschenden Doktorandinnen und Doktoranden neu gestaltet. Das Monitoring des Projektfortschritts, das Angebot und die Belegung eines zielgruppenspezifischen Fortbildungsangebots und die Evaluation dieses Bereichs der Nachwuchsarbeit sollen künftig von JuDocs umgesetzt werden.

Verstärken Sie diesen Bereich als

2018-172 - Referent (w/m) für strukturierte Doktorandenförderung JuDocs

Ihre Aufgaben:

- Aufbau und Implementierung eines zentrumsweiten, modularen Transferable-Skills-Angebots für Doktorandinnen und Doktoranden in enger Abstimmung mit dem Geschäftsbereich Personal und den bereits existierenden Graduiertenkollegs und -schulen
- Entwicklung und Einführung eines Konzepts zur Zertifizierung von Kursinhalten in Zusammenarbeit mit in- und externen Partnern

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 10.07.2018 über unser **Online-Bewerbungsportal!**

Ansprechpartner

Judith Dresen
Telefon: +49 2461 61 9700
www.fz-juelich.de



- Evaluation und Weiterentwicklung von Inhalten und Methoden gemeinsam mit in- und externen Kursanbietern
- Aufbau eines zentralen promotionsprojektbezogenen Monitoringsystems und Unterstützung der einschlägigen wissenschaftlichen Gremien
- Durchführung von Umfeldanalysen und Erarbeitung von Handlungsempfehlungen zu ausgewählten Themen der Doktorandenbetreuung
- Aufbereitung von aktuellen Informationen für den Vorstand, die Institute und Geschäftsbereiche einerseits und externe Partner aus Forschungsförderung, Politik und Hochschulen etc. andererseits
- Unterstützung bei der Antragstellung von internen und externen Förderprogrammen

Ihr Profil:

Sie haben ein wissenschaftliches Hochschulstudium sowie Ihre Promotion erfolgreich abgeschlossen und verfügen über umfangreiche Erfahrungen in der Nachwuchsförderung einer Hochschule, Forschungseinrichtung oder Forschungsförderungsorganisation. Sie sind vertraut mit den Erfordernissen einer Tätigkeit an den Schnittstellen zwischen Wissenschaft und Administration zudem verfügen Sie über ein ausgeprägtes analytisches und strategisches Denkvermögen. Sie sind in Ihrem Auftreten souverän und aufgeschlossen und im Umgang mit intern und externen Partnern verbindlich und kooperativ. Sie sind zupackend und engagiert und haben Interesse daran, einen neuen Bereich mit aufzubauen. Sie sind ein Teamplayer und darüber hinaus in der Lage, eigenverantwortlich und prozessorientiert zu arbeiten. Ihre sehr guten englischen Sprachkenntnisse und Ihre Fähigkeit auch in turbulenten Phasen die Übersicht zu behalten, ergänzen Ihre fachlichen Qualifikationen.

Unser Angebot:

- eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem interdisziplinären Team an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Administration
- eine Aufgabe mit sehr guter interner und externer Sichtbarkeit
- Spannendes Arbeitsumfeld auf einem attraktiven Forschungscampus, günstig gelegen im Städtedreieck Köln-Düsseldorf-Aachen
- Umfangreiches Weiterbildungsangebot
- Attraktive Gleitzeitgestaltung und vielfältige Angebote zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Eine zunächst auf 2 Jahre befristete Stelle mit der Möglichkeit einer längerfristigen Perspektive
- Die Möglichkeit zur 'vollzeitnahen' Teilzeitbeschäftigung
- Vergütung und Sozialleistungen nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD-Bund)

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind uns willkommen.